



Erstes Hessisches Jugendwaldheim - Kurt Seibert Fichtenstraße 24 63594 Hasselroth

Anmeldung:

Erstes Hessisches Jugendwaldheim

Fichtenstraße 24

63594 Hasselroth

Telefon: 06055/2541

Webseite: <http://www.jugendwaldheim.eu>

E-Mail: info@jugendwaldheim.eu

INFOS ZUM HAUS:

HAUSEIGNUNG

Freizeit, Seminare, Klassen

KAPAZITÄT

32 Betten in 2 EZ und 3 MBZ mit 3 bis 6 Betten

2 Gruppenräume für 45 Personen

SANITÄRE ANLAGEN

2 Zimmer mit Dusche und WC, 2 Duschräume, 2 Waschräume

ENTFERNUNGEN

Bademöglichkeit 8 km, Hallenbad 5 km, Bahnhof 0,5 km

PREISE

22.50 € bis 29.00 € pro Person (Vollverpflegung)

Ausstattung

1 Hauptgebäude Aufenthaltsraum/Speisesaal mit extra Küche), 1 Informationszentrum (ausgestattet mit Dioramen = einheimische Tiere in ihren Lebensräumen), 3 Holzblockhäuser mit 30 Betten, 2 Lehrerzimmer mit sanitären Anlagen, 1 sanitäre Anlage (WC-Anlage u. Waschraum mit Dusche getrennt J/M)

Bemerkungen

Besuchen Sie unsere Homepage -www.jugendwaldheim.eu - um mehr über unsere Einrichtung, unser Programm und unsere Arbeit zu erfahren!

Zusätzliche Angaben

Unser Motto -Wald erleben - Natur verstehen- beschreibt den Kern erfolgreicher Waldpädagogik. Die Schülerinnen und Schüler können Zusammenhänge der Natur nirgendwo besser erleben und begreifen, als in der Natur selbst.

Das Erste Hessische Jugendwaldheim existiert seit 1970, lange, bevor der Begriff Waldpädagogik im heutigen Sinn geboren wurde. Ein Biologieunterricht in einem Klassenzimmer vermag theoretisches Wissen zu vermitteln, aber er wird niemals die Liebe zur Natur wecken können. Dazu müssen die Schülerinnen und Schüler ihre Umwelt riechen, fühlen und visuell wahrnehmen. Sprich: Sie hautnah mit allen Sinnen erleben!

Der Wald wird mit allen Sinnen erforscht, er bietet viele Möglichkeiten für kreative und freie Spiele; was ja sonst im Alltag eines Kindes nur selten oder garnicht vorkommt. So können die Kinder und SchülerInnen in einer naturnahen Umwelt Erlebnis- und Erfahrungsmöglichkeiten sammeln. In der Umwelterziehung und Umweltbildung, wie sie hier bereits seit 33 Jahren ausgeübt wird, sind die Umweltspiele mit einbezogen und zu einem festen Bestandteil geworden.